

illbruck ME110 Allwetterfolie

Kurzbeschreibung

illbruck ME110 Allwetterfolie ist eine hochwertige vollflächig selbstklebende spezial PmB-Folie mit einer elastischen reißfesten HDPE-Abdeckung. Sie dient zur luft-, wind- und wasserdichten Verklebung am Baukörper im Fassadenbereich. Speziell im Fußpunktbereich dient die 1,5 mm dicke Folie zur Abdichtung nach DIN 18195 (Prüfbericht-Nr. 85125/09-1-P3 vom SKZ Würzburg). Sie hat eine hervorragende Haftung auf bauüblichen Untergründen, wie z.B. auf Beton, Mauerwerk, Holz, Metallen, vielen Kunststoffen, Hart-PVC und verschiedenen Kaltbitumen.

Material

Vollflächig selbstklebende spezial PmB-Folie mit einer elastischen reißfesten HDPE-Abdeckung.

Farbe

- anthrazit/schwarz

Produktvorteile

- Verarbeitung auf leicht feuchten Untergründen
- luft-, wind- und wasserdicht
- Verarbeitung ab -5°C
- einfach, schnell und kostengünstig zu verlegen
- geschlitztes Abdeckpapier

Ausführung

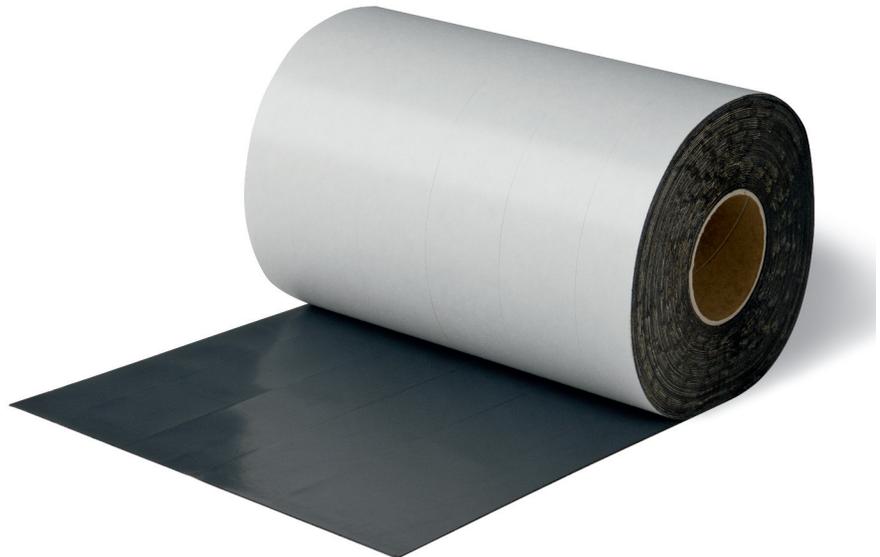
Rollenware

Dicke 1,0 mm

Bestell.-Nr.	Breite mm	m/ Rolle	m/ Karton
311698	80	25,0	125,0
311699	100	25,0	100,0
311700	150	25,0	50,0
311701	200	25,0	50,0
311702	250	25,0	25,0
311703	300	25,0	25,0
311705	350	25,0	25,0
311706	400	25,0	25,0
311707	450	25,0	25,0

Dicke 1,5 mm

Bestell.-Nr.	Breite mm	m/ Rolle	m/ Karton
314747	80	20,0	100,0
314748	100	20,0	80,0
314749	150	20,0	40,0
314750	200	20,0	40,0
314751	250	20,0	20,0
314752	300	20,0	20,0
314753	350	20,0	20,0
314754	400	20,0	20,0
314755	450	20,0	20,0



Technische Daten illbruck ME110 Allwetterfolie

	EN	Klassifizierung
Brandverhalten	EN 13501	Klasse E
Wasserdichtheit	EN 1928, Verfahren B	gegeben
Zug-Dehnverhalten	EN 12311-1	> 200 N/50mm
Zug-Dehnverhalten (Dehnung)	EN 12311-1	>150 %
Weiterreißwiderstand (Nagelschaft)	EN 12310-1	>100 N
Wasserdampfdurchlässigkeit		dampfbremsend
UV-beständig		bis zu 6 Monaten
Temperaturbeständig		-30°C bis + 80°C
Verarbeitungstemperatur*		-5°C bis + 35°C
Lagertemperatur		+5°C bis + 25°C
Lagerung		Kühl, trocken und frostfrei lagern
Lagerzeit		12 Monate im Originalgebinde

* Aussentemperatur, ggf. ist ein Primer zu verwenden

illbruck ME110 Allwetterfolie

Tremco illbruck GmbH & Co. KG
Werner-Haepf-Strasse 1
92439 Bodenwöhr, Deutschland
Tel. + 49 (0) 94 34/208-0
Fax + 49 (0) 94 34/208-230
E-Mail: info-de@tremco-illbruck.com

Vorbereitung

Die Haftflächen müssen trocken, frei von Öl, Fett, Staub und sonstigen anti-adhäsiven Bestandteilen sein. Auf stark porösen und feuchten Untergründen sowie bei sehr niedrigen Temperaturen empfehlen wir einen Voranstrich mit illbruck ME901 Butyl- & Bitumenprimer.

Verarbeitung

illbruck ME110 Allwetterfolie wird von der Spule abgerollt und auf die gewünschte Länge geschnitten. Durch das geschlitzte Abdeckpapier kann die Folie individuell in Teilbereichen am Untergrund fixiert werden bis die vollständige Verklebung erfolgt. Die Folie auf den vorbereiteten Untergrund, ggf. ist der illbruck ME901 Butyl- und Bitumen-Primer oder der illbruck ME902 Sprühprimer zu verwenden, spannungsfrei verkleben und mit Hilfe einer Andruckrolle fest angedrückt werden. Die Folie ist sofort haftend. Lufteinschlüsse sind zu vermeiden um eine vollflächige und fachgerechte Verklebung zu gewährleisten.

illbruck ME901 Butyl- & Bitumenprimer (Haftgrundvermittler)

Abluftzeit ca. 10–40 Min. je nach Temperatur. Verbrauch ca. 125 ml/m² bzw. ca. 200 ml bei 4 cm Breite (je nach Porosität des Untergrundes). Der Primer wird zu 12 Dosen à 1 l im Karton oder als 5 l-Dose geliefert.

oder

illbruck ME902 Butyl- und Bitumen-sprühprimer

12 Dosen à 500ml pro Karton.
ca. 50 m mit einer Dose/ 25m bei stark saugenden Untergründen.

Sicherheitshinweise

Siehe Sicherheitsdatenblatt

Service

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco illbruck Anwendungstechnik jederzeit zur Verfügung.

Tremco illbruck Sortiment

illbruck Fugen-Dichtungsbänder
illbruck Folien
illbruck Butyl-Dichtbänder
illbruck PUR-Schäume
illbruck Sonderprodukte
illbruck Zubehör
Tremco Dichtstoffe
illbruck Klebstoffe

Zusatzinformation

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen.